

Berlin, 05. Juni 2016

Parteikonvent Berlin am 05. Juni 2016

Beschluss

Liegenschaftspolitik des Bundes nachhaltig ändern

Die Mitglieder der sozialdemokratischen Bundestagsfraktion und die sozialdemokratischen Mitglieder der Bundesregierung werden aufgefordert, sich für eine Änderung der Verkaufsbedingungen der Wohnungen der Bundesanstalt für Immobilien (BImA) einzusetzen. Der Bund sollte künftig statt ausschließlicher Veräußerung im Höchstpreisverfahren einen langfristig-strategischen Umgang mit bundeseigenen Grundstücken anstreben, wozu auch eine Wertschöpfung durch die Realisierung wirtschafts-, wohnungs-, kultur-, umwelt- und stadtentwicklungspolitischer Ziele zählt. Dazu gehören u.a. die Schaffung und der Erhalt von Arbeitsplätzen, die Standortsicherung für soziale Infrastruktur, die Verbesserung des Klimaschutzes und der Energieeffizienz sowie die Bereitstellung bezahlbaren Wohnraums für alle Einkommensgruppen.

In Anbetracht des Zuzugs einer großen Zahl von Flüchtlingen, die mit angemessenem Wohnraum zu versorgen sind, wird eine Veränderung in den Veräußerungsbedingungen umso vordringlicher.

Wir wollen Bauland zu bezahlbaren Preisen ausweisen, insbesondere durch verbilligte Abgabe von Konversionsflächen. Die verbilligte Abgabe soll nicht zeitlich auf das Ende der Legislaturperiode befristet sein und soll eine prozentuale Ermäßigung pro zu erwerbenden Quadratmeter vorsehen. So schaffen wir den dringend notwendigen Wohnraum.